

Der Landkurier

Ihr Informationsblatt für den Spandauer Süden

Herbst 2021



**JETZT SCHON DIE
BRIEFWAHL NUTZEN**

KUKE-HARTWIG & ZIMMERMANN

A N W A L T S S O Z I E T Ä T

MIKE KUKE-HARTWIG Rechtsanwalt

Fachanwalt für Erbrecht
Fachanwalt für Familienrecht
Testamentsvollstrecker
Mediator

- Testamente
- Erbrecht und Pflichtteilsrecht
- Vermögensauseinandersetzung
- Vorsorgevollmachten
- Scheidungsrecht
- Immobilienrecht

MARTIN ZIMMERMANN Rechtsanwalt

Fachanwalt für Strafrecht

- Strafrecht
- Miet- und Wohnungseigentumsrecht
- Arbeitsrecht
- OWi-Recht
- Immobilienrecht
- Prozessrecht

-
- Kladower Damm 366 A
14089 Berlin (Cladow Center)
 - www.khz-berlin.de

- Telefon 030 - 36 43 33 20
Telefax 030 - 36 43 33 22
- kanzlei@khz-berlin.de

Grußworte

Editorial	Seite 4
Grußwort Kai Wegner	Seite 6

Politik

Sicherheit und Sauberkeit - immer und überall	Seite 8
Nutzen Sie die Briefwahl – wählen Sie schon jetzt	Seite 10

Spandau

Potsdam und Spandau: gemeinsam für die Seen	Seite 12
Neue Wege braucht das Land	Seite 14
Interview mit CDU-Bundestagskandidat Joe Chialo	Seite 26

Kladow + Gatow

Erweiterung des Spielplatzes in der Landstadt Gatow	Seite 11
Raserei und Bootslärm in Gatow und Kladow	Seite 16
Peter Trapp: Auf ein (vorerst) letztes Wort	Seite 18
Die CDU-Kandidaten in Gatow	Seite 35

Familie

Warum hängen überall Plakate?	Seite 21
Klärchens Ausmaltipp	Seite 22
Klärchens Basteltipp	Seite 23
Klärchens Ausflugstipp	Seite 24

Regularien

Kontakt	Seite 40
Impressum	Seite 42

LIEBE LESERINNEN UND LESER,



Siegfried Wärk

Liebe Leserinnen und Leser,

die unfassbare Hochwasser-Katastrophe im Westen Deutschlands drängt das Thema Corona in den Hintergrund.

Unsere in Deutschland betroffenen Mitmenschen insbesondere in Rheinland-Pfalz und Nordrhein-Westfalen haben viele Opfer zu beklagen und stehen teilweise vor dem Nichts.

Die große Anteilnahme und Hilfsbereitschaft in unserer Bevölkerung macht mich sehr stolz und unendlich glücklich.

Meine Bitte:

Wenn Sie es noch nicht getan haben, liebe Gatower und Kladower, so helfen auch Sie. Wir können nicht alle vor Ort sein, aber wir können zum Beispiel die Hilfsorganisationen finanziell unterstützen.

Diese Unwetterkatastrophe zeigt uns erneut: „Klimaschutz = Gesundheitsschutz“ Und das geht uns - parteiübergreifend - so glaube ich, alle an!

Liebe Leserinnen und Leser, vergessen Sie bitte nicht, am 26. September wählen zu gehen!

Unterstützen Sie dabei unseren Spitzenkandidaten für das Amt des Regierenden Bürgermeisters, Kai Wegner. (Er ist übrigens Kladower). Aber auch für unser Spandauer Rathaus ist es wichtig, dass Sie unserem Kandidaten für das Amt des Bezirksbürgermeisters, Frank Bewig, Ihre Stimme geben.

Ich würde mich sehr freuen, liebe Leserinnen und Leser, wenn wir in den kommenden Wochen zum Beispiel an unserem Infostand vor dem Cladow-Center miteinander ins Gespräch kommen.

Ihr Siegfried Wärk

Privatpraxis für ganzheitliche Orthopädie

Dr. med. Naser Hatami

Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie

Akupunktur, Chirotherapie,

Arzt für Anti-Aging Medizin



Worauf wir Wert legen:

- kompetente Gesundheitsberatung
- ganzheitliches Erfassen Ihres Krankheitsbildes
- individuelle Bedürfnis orientierte Erstellung des Therapiekonzeptes, ausführliche Anamnese
- Anwendung von schulmedizinischen und alternativen Behandlungsmethoden
- Praxis ohne Wartezeit, kurzfristige Terminvergabe

Praxissschwerpunkte (u.a.):

- Akupunktur | Elektroakupunktur
- Arthrose Behandlung aller Gelenken
- Aufbautherapie mit Hyaluronsäure bei allen Gelenken
- Chirotherapie | manuelle Therapie, Andulations-Therapie
- Chelat-Therapie (Ausleitung von toxischen Metallen)
- Wirbelsäulen Behandlung aller Art mit PRT/Facetteninfiltration
- Präventivmedizin (Anti-Aging-Medizin)
- Osteoporose Behandlung, Kur-Therapie mit Vitaminen
- Spezielle Schmerztherapie auch minimalinvasiv
- Stoßwellen- Behandlung, Magnet-Behandlung
- Vitalstofftherapie/ komplette Vollblutuntersuchung

Termin nach Vereinbarung

Tel.: 030/ 36 99 65 55 / Mobil: 0151 44 235 992

Gatower Str. 102, 13595 Berlin

www.doktor-hatami.de

post@doktor-hatami.de



Neumann Immobilien



Haus verkaufen UND weiterhin Wohnen in Kladow?
Hausverkauf und Wohnungsanmietung durch uns

- Alles aus einer Hand -

Kostenlose Beratung und Marktwerteinschätzung

Verkauf BONAVA-Häuser am Golfplatz

Kindlebenstraße 27 · 14089 Berlin

Mobil: 0152 - 310 66 173

Telefon: (030) 36 80 22 78



Inh. Dipl.- Ing. Barbara Neumann

E-Mail: info@neumann-immo.berlin

www.neumann-immo.berlin

LIEBE NACHBARINNEN UND NACHBARN IM SPANDAUER SÜDEN,

noch immer schenkt uns der Sommer traumhaften Sonnenschein. Hoffentlich können Sie das gute Wetter an der frischen Luft genießen. Gatow und Kladow laden mit ihren Reizen dazu ein, Ausflüge zu unternehmen und die schöne Natur mit allen Sinnen zu erleben.



**Kai Wegner,
Vorsitzender
der CDU Berlin**

Während die Sonne noch hoch am Himmel steht, steht der Superwahlsonntag bereits vor der Tür. Am 26. September entscheiden auch Sie darüber, wie Bundestag, Abgeordnetenhaus von Berlin und die Bezirksparlamente zukünftig zusammengesetzt sind. Hierbei handelt es sich um eine entscheidende Richtungswahl. Denn unsere Stadt braucht einen echten Neuanfang. Deshalb bewerbe ich mich um Ihre Stimme und Ihr Vertrauen bitten. Berlin hat so viele ungenutzte Potenziale, wird allerdings vom rot-rot-grünen Senat ausgebremst und unter den Möglichkeiten gehalten. Was wir in Berlin wirklich brauchen, ist Miteinander statt Gegeneinander, gesunder Menschenverstand statt Ideologie und vor allem ein Dialog mit der Stadtgesellschaft auf Augenhöhe. Als Regierender Bürgermeister will ich all das erreichen. Dazu will ich die gesamte Stadt in den Blick nehmen, Interessen verbinden und pragmatische Lösungen für alle entwickeln. Und ich will dafür sorgen, dass Berlin an allen Ecken und Enden wieder funktioniert.

Aber auch Spandau ist bereit für den Wechsel. Für den Bundestag haben wir einen Bewerber, der mit frischen Ideen und Engagement um Ihre Stimme wirbt. Joe Chialo ist nicht nur ein erfolgreicher Unternehmer, sondern auch eine tolle Persönlichkeit. Außerdem kandidiert unser Bezirksstadtrat Frank Bewig in diesem Herbst als Bezirksbürgermeister. Er bringt nicht nur

Erfahrungen für dieses Amt mit, sondern auch echte Leidenschaft für unseren Bezirk. Er kann und wird unseren Bezirk noch weiter nach vorne bringen und unser Spandau stärker in den Fokus der Senatspolitik bringen.

Lassen Sie uns ganz Berlin gemeinsam besser machen. Daher bitte ich Sie herzlich, am 26. September zur Wahl zu gehen und mit allen Stimmen CDU zu wählen.

Wenn Ihnen ein Thema auf den Nägeln brennt, können Sie sich natürlich jederzeit gerne unter 030 / 227 77 610 an mich und mein Team wenden.

Mit den besten Grüßen

Ihr Kai Wegner



J&MK
IMMOBILIEN

030 - 368 02 143
0172 - 399 03 14
www.jmk-spandau.de
immobilien@jmk-spandau.de



„Unsere Kunden empfehlen uns weiter! Mit Leidenschaft und großem Engagement vermitteln wir seit vielen Jahren erfolgreich Immobilien. Wir freuen uns auf ein unverbindliches Gespräch.“

Beate Schökel, Inhaberin & Immobilienmaklerin

Wir bringen Farbe ins Leben

...und in Ihre Haare

www.salon-loth.de
E-Mail: info@salon-loth.de



Loth & Lippert
FRISCHMEISTER

Alt - Gatow 39
14089 Berlin
Tel.: 030 - 362 40 30
od. 030 - 361 49 67

Di - Fr 9 - 18 Uhr
Sa 9 - 14 Uhr
Montag geschlossen

SICHERHEIT UND SAUBERKEIT - IMMER UND ÜBERALL

Ein Thema, das mich bewegt, ist die Sicherheit und Sauberkeit. Denn hierbei handelt es sich um Stützpfiler der Lebensqualität.



Kai Wegner
CDU-Spitzenkandidat

Gerade auch der Alltagskriminalität möchte ich den Kampf ansagen. Natürlich ist das Vorgehen gegen kriminelle Clans und Terroristen wichtig, gleichzeitig dürfen jedoch vermeintlich alltägliche Delikte und Kleinkriminalität nicht außer Acht gelassen werden. Und die Polizei muss auch in den Außenbezirken viel stärker sichtbar sein. Daher will ich in Berlin 1.000 zusätzliche Stellen für den Polizeivollzugsdienst schaffen. Der Schutzmann an der Ecke muss wieder zum normalen Straßenbild gehören und Kellereinbrüche und Fahrraddiebstähle müssen genauso konsequent verfolgt werden wie schwere Straftaten. Kontaktbereichsbeamte müssen in allen Ortsteilen Präsenz zeigen.

Des Weiteren muss es eine klare Kante in Sachen Sauberkeit und Ordnung geben. Es kann nicht sein, dass unsere Parks verdrecken. Müllsünder müssen zur Rechenschaft gezogen werden. Die erst kürzlich aktualisierten Bußgelder für Vergehen im Bereich Umwelt sehen teils sehr hohe Strafen vor. Diese müssen aber auch konsequent verfolgt und Strafen verhängt werden. Hierfür möchte ich unter

anderem die Ordnungsämter sowohl personell als auch durch eine bessere Ausstattung stärken und somit ermöglichen, dass Sauberkeit und Ordnung in Berlin besser durchgesetzt werden. Außerdem will ich in den Ordnungsämtern eine Stadtpolizei einrichten, die Präsenzstreifen in den Kiezen wahrnimmt und somit Sicherheit, Sauberkeit und Ordnung voranbringt. Im Rahmen einer solchen Sicherheits- und Ordnungspartnerschaft mit der Berliner Polizei wird die Stadtpolizei kompetenter Ansprechpartner der Bürgerinnen und Bürger.

Ich stehe dafür ein, dass Berlin an jeder Ecke sicher und ordentlich ist. Denn alle Berlinerinnen und Berliner müssen sich an jedem Ort und zu jeder Zeit mit einem guten Gefühl unterwegs sein.



Kai Wegner im Gespräch mit Berliner Polizeibeamten.
Foto: Yves Sucksdorff



Auf große Fahrt mit der Reederei Lüdicke!

Unseren Fahrplan
erhalten Sie an
den Anlegestellen
und im Internet!

7-Seen-Fahrt

Täglich außer montags

Abfahrt Spandau-Lindenufer 14.30 Uhr
Abfahrt Kladow-Imchenplatz 15.20 Uhr



Abfahrten: täglich ab Spandau-Lindenufer oder Kladow

Linienfahrten Brückenfahrten | Seefahrten Sonderfahrten Magdeburg, Niederfinow uvm.
Charterfahrten Geburtstage | Hochzeiten | Weihnachtsfeiern | Firmenevents

Reederei Lüdicke
Büro: Breite Str. 9, 13597 Berlin

www.ms-heiterkeit.de
Tel.: (030) 364 315 88



Ihr kompetenter Partner für

Tischlerarbeiten, Möbel, Fenster, Türen, Rollläden,
Markisen, Insektenschutz, Reparaturservice

*Rufen Sie uns an,
wir beraten Sie gerne.*

Tischlerei Gänserich GbR · Döberitzer Str. 1 · 14476 Potsdam OT Fahrland
Thomas Gänserich · Beate Gänserich-Schulz

Telefon 03 32 08/5 03 04 · Telefax 03 32 08/5 00 98 · www.gaenserich.de

NUTZEN SIE DIE BRIEFWAHL – WÄHLEN SIE SCHON JETZT!

Am 26. September finden die Wahlen für die Bezirksverordnetenversammlung, das Berliner Abgeordnetenhaus und den Deutschen Bundestag statt. Ein Superwahlsonntag und eine entscheidende Richtungswahl, bei der es auf jede Stimme ankommt.



Es gibt manche Gründe, die den Gang zur Urne am Wahlsonntag erschweren oder gar verhindern können. So wollen sich viele Bürgerinnen und Bürger gerade in Coronazeiten lange Schlangen und Wartezeiten ersparen, oder Sie können aus allgemeinen gesundheitlichen oder privaten Gründen Ihren Stimmzettel nicht persönlich am Wahltag einwerfen. In all diesen Fällen kann bereits vorab gewählt werden. Von dieser Möglichkeit sollten alle betroffenen Bürger Gebrauch machen. Jeder sollte seine demokratische Stimme nutzen.

In diesen Tagen haben alle Wahlberechtigten die Wahlbenachrichtigung erhalten. Auf deren Rückseite befindet sich das Formular, mit dem Sie Ihre Briefwahlunterlagen beantragen können. Nach Erhalt können Sie Ihre Kreuze setzen und diese direkt zurückschicken. Alternativ können Sie auch ohne lange Wartezeiten

Ihren Stimmzettel im Rathaus vor Ort in einer Wahlkabine ausfüllen. Sie benötigen dazu Ihren Personalausweis und nehmen am besten auch Ihre Wahlbenachrichtigung mit. Für weitere Informationen zum Thema Briefwahl besuchen Sie bitte <https://cdu.berlin/briefwahl>.

Die Briefwahl ist unkompliziert, komfortabel und sicher. Aber am wichtigsten ist: jeder kann sie, egal aus welchem Grund, beantragen. Daher bitte ich Sie: Nutzen Sie Ihr demokratisches Privileg und gehen Sie wählen – egal ob persönlich am 26. September oder schon jetzt per Briefwahl – und setzen Sie alle Kreuze bei der CDU. Auf Ihre Stimme kommt es an!

Mit den besten Grüßen

Ihr
Kai Wegner

ERWEITERUNG DES SPIELPLATZES IN DER LANDSTADT GATOW

Jetzt ist es soweit! Was sich so mancher wünschte, Tischtennis in der Landstadt spielen zu können, ist nunmehr möglich.

Das Ehepaar Martina und Joachim Weiß hatte schon im Januar dem Bezirk angeboten, eine Tischtennisplatte aus Stein für den Spielplatz in der Landstadt Gatow zu sponsern. Gerne nahm der CDU-Bezirksstadtrat und Kandidat für das Amt des Bezirksbürgermeisters von Spandau Frank Bewig dieses großzügige Angebot an. Mit Mitteln des Spandauer Bezirksprojekts „Raum für Kinderträume“ konnte auch noch eine weitere Platte finanziert werden.

Neben den Tischtennisplatten ist nun auch für einen sicheren Stand gesorgt. Sicherlich kennen Sie das folgende Problem. Am Kopf- und Fußende einer im Freien aufgestellten Tischtennisplatte bilden sich Kuhlen und bei

Regen sind dort Matschpfützen. Doch nicht so bei den neuen Platten. Die Auszubildenden des Grünflächenamtes verlegten hier großflächig Platten und befestigten somit die Spielflächen. Nachdem alle Arbeiten abgeschlossen waren, übergaben Martina und Joachim Weiß am 14. Juli 2021 die von ihnen gesponserte Tischtennisplatte an Stadtrat Frank Bewig.

Joachim und Martina Weiß (2. und 3. v.l. mit Frank Bewig l.)





POTSDAM UND SPANDAU STARTEN GEMEINSAMES BETEILIGUNGSFORMAT FÜR DEN GROSS GLIENICKER UND DEN SACROWER SEE

Der Wasserstand des Groß Glienicker Sees hat sich innerhalb der letzten 20 Jahren stark verändert. Dafür können vielfältige Einzel- und Hauptgründe benannt werden. Die Vermutung, dass der Klimawandel ein Hauptgrund ist, liegt auf der Hand.

Auch die intensive Besiedlung im Bereich der Seen hat die natürlichen Ressourcen der Landschaft verändert. Insbesondere an warmen und sonnigen Tagen des Jahres werden die Seen intensiv durch Erholungssuchende in Anspruch genommen.

Darüber hinaus sind die Seen ortsbildprägende Heimat aller direkten Anlieger und Eigentümer. Die Wasserflächen und die ufernahen natürlichen Schutzräume sind insbesondere durch das Absinken der Wasserstände und die Ausbreitung großer Flachwasserbereiche einer starken ökologischen Veränderung der natürlichen Lebensräume ausgesetzt. Auch die Wasserqualitäten der Seen sind schlechter geworden.

Die bereits seit vielen Jahren permanent geführte politische Diskussion zwischen extremen Interessenpolen

„...wir müssen den natürlichen Vorgängen der Verlandung des Sees freien Lauf lassen...“ auf der einen Seite

„...wir müssen die Seen künstlich, saisonal bewirtschaften mit Wasser aus der Vorflut Havel...“;

„...den Weg der kleinen, gezielten Schritte für Verbesserungen an den Seen gehen...“ auf der anderen Seite,

die vor allem in der Bürgerschaft, in Bürgerinitiativen, bei anerkannten Verbänden in der Öffentlichkeit ausgetragen wird, soll durch ein Beteiligungsformat lösungsorientiert begleitet werden. Es gibt bereits mehrere Bürgerinitiativen, die sich inhaltlich und sachlich mit dem Thema befassen.

Die bürgerschaftlichen Interessen mit den gesetzten ministeriellen und kommunalen Aufgaben zu einer gemeinsamen Perspektive für die Seen zu verbinden und zu gestalten, ist Aufgabe des halb-öffentlichen Beteiligungsformates, das zunächst die Bildung eines arbeitsfähigen Gremiums vorsieht, welches einvernehmlich

mit möglichst vielen interessierten Akteuren besetzt werden soll.

Der Rahmen der inhaltlichen Arbeit des Beteiligungsformates soll durch bürgerschaftliche Akteure, die politischen Entscheider und die genehmigenden Experten erarbeitet werden. So könnte das Ergebnis am Ende dieses Beteiligungsformates sein, dass eine, in der Öffentlichkeit verständliche, nachvollziehbare, durch Fachleute erarbeitete Machbarkeitsstudie vorliegt.

Gerne werde ich Sie in der kommenden Ausgabe über Details informieren und Beteiligungsmöglichkeiten aufzeigen.

Frank Bewig

Frank Bewig



**Frank Bewig, CDU,
Bezirksstadtrat für
Bauen, Planen und
Gesundheit**

NEUE WEGE BRAUCHT DAS LAND

Neue Verkehrsflächen suchen statt nur vorhandene Verkehrsfläche neu aufzuteilen.

Das Thema Verkehr betrifft uns als Außenbezirk ganz besonders. Zahlreiche Pendler aus Brandenburg, die Bewohnerinnen und Bewohnern der neu entstandenen Wohnquartiere und alteingesessene Spandauerinnen und Spandauer, alle drängen auf die Straßen und Wege sowie in den öffentlichen Personennahverkehr. Doch obwohl sich die Zahl der Einwohnerinnen und Einwohner Spandaus immer weiter erhöht, bleibt die Verkehrsfläche gleich. Die Entstehung von neuen Parkplätzen wird durch den rot-rot-grünen Senat sogar bewusst verhindert.

Statt sich über die Möglichkeiten neue Verkehrsflächen zu erschließen Gedanken zu machen, wird durch den derzeitigen Senat die Verkehrsfläche lediglich neu aufgeteilt. Meist zwar mit dem Ziel Bus- und Radverkehr zu fördern bzw. zu beschleunigen. Häufig mit der Nebenwirkung Parkraum zu vernichten und Fahrstreifen zu verringern. Leider hält der Ausbau des ÖPNV nicht Schritt und es besteht für viele gar nicht die Möglichkeit auf Bus und Bahn umzusteigen.

Die CDU-Fraktion Spandau setzt sich daher immer wieder für die Erschließung neuer Verkehrsflächen ein. So mit unserer langjährigen Forderung einer U-Bahnverlängerung bis ins Falkenhagener Feld und die Heerstraße Nord. Aber auch die Fortführung der aus dem Dornröschenschlaf geweckten Siemensbahn von der Jungfernheide bis nach Hakenfelde ist dringend notwendig. Der Anschluss des Spandauer Südens mit einem Schnellbus über eine Trasse neben der Potsdamer Chaussee oder die Ausweitung der Taktzeiten der Fähre zwischen Kladow und Wannsee für Pendler.

Auch „verrückte“ Ideen, wie eine Seilbahnverbindung oder die Einführung von Wassertaxis sollen deutlich machen, dass endlich etwas geschehen muss. Leider scheitert dies bislang nur



Arndt Meißner, CDU

allzu häufig an den Nicht-Planungen des Landes Berlin. Dort wird lieber über eine Straßenbahn nachgedacht und die Planung des U-Bahnbaus immer weiter in die Zukunft verschoben. Wenn wir aber in zehn oder 15 Jahren endlich neue Verbindungen haben wollen, müssen die Entscheidungen jetzt getroffen werden. Unideologisch und pragmatisch.

Denn auch Elektromobilität wird künftig Verkehrsfläche brauchen. Ladestationen benötigen auch Parkflächen. Gleichzeitig muss auch der Radverkehr ausgebaut und sicherer gemacht werden. Aber auch hier gilt es zu prüfen, wie und wo gegebenenfalls neue Wege zu erschließen sind. Müssen z. B. Radschnellwege immer entlang vorhandener Straßen verlaufen? Das derzeitige Mobilitätsgesetz ist hierbei häufig eher hinderlich. Nur durch das Erschließen „neuer Wege“ kann es auch künftig ein gutes Neben- und Miteinander von Individual- und öffentlichem Personennahverkehr geben.

Wir wollen uns daher in Spandau auch künftig für einen guten Mix für alle Verkehrsteilnehmerinnen und Teilnehmer einsetzen: für neue Wege in Spandau. Zu Lande, zu Wasser und mit einer Seilbahn vielleicht sogar in der Luft. Und vor allem: zeitnah!

Diskutieren Sie mit uns und informieren Sie sich über unsere kommunalpolitische Arbeit in Spandau. Abonnieren Sie unseren Newsletter oder schauen Sie unter www.cdu-fraktion-spandau.de bei uns vorbei.

Viele Grüße und bleiben Sie gesund!

Ihr Arndt Meißner, Fraktionsvorsitzender der CDU in der BVV Spandau



Großes
Sortiment an
AUTOSCHLÜSSELN
vorrätig

Ihr Schlüsseldienst im Zentrum von Spandau

Schließsysteme - Beratung - Service - Vertrieb

gegenüber Spandau Arcaden

Brunsbütteler Damm 3 - 13581 Berlin - Tel.: 030 - 35 13 55 13

**Keine langen
Wartezeiten**

**Reifendienst
Achsvermessung
HU + AU täglich**

PSS
1982 - seit 37 Jahren in Spandau - 2019
Reifen + Autoservice
KFZ-Meisterbetrieb
Goodyear Service Partner

13595 Berlin
Pichelsdorfer Str. 61
Tel: 030 - 361 97 62
E-Mail: info@pss-reifen.de
Web: www.pss-reifen.de

**Notar in
Kladow**



Fabian
Rohde

Notar · Rechtsanwalt

Fachanwalt für
Miet- und WEG-Recht

- Grundstückskaufverträge
- vorweggenommene Erbfolge
- Testamente
- Vorsorgevollmachten
- Wohnraummietrecht
für Vermieter
- Gewerbemietrecht
- Wohnungseigentumsrecht

Sakrower Landstr. 23
14089 Berlin

Tel.: 030 - 24 03 56 30
info@notar-rohde.de

www.notar-rohde.de

RASEREI UND BOOTSLÄRM AUF DER UNTERHAVEL IN GATOW UND KLADOW



Peter Trapp MdB

In Gatow und Kladow wurde ich auf das seit längerer Zeit andauernde, gesetzwidrige Fahren auf der Unterhavel mit erheblich überhöhter Geschwindigkeit und erheblichen Lärmemissionen sowie hohem Wellenschlag hingewiesen. Deshalb hat die CDU-Fraktion im Abgeordnetenhaus von Berlin den Senat dazu aufgefordert, unverzüglich Sorge dafür zu tragen, dass die Störungen und Gefahren, die durch die rücksichtslosen Personen auf Berliner Gewässern verursacht werden, entsprechend geahndet und zukünftig unterbunden werden. Es häufen sich Beschwerden von Anwohnern und anderen Wasserfreunden, die ihrem Ärger über die Rücksichtslosigkeit einiger anderer Personen auf Berliner Gewässern zunehmend öffentlich Luft machen.

Hierzu gehört insbesondere die Lärmbelästigung durch motorbetriebene Wasserfahrzeuge, zum Teil mit über der Wasserlinie liegenden Auspuffanlagen sowie Partyboote, die auch nach 22.00 Uhr ohne Rücksicht auf Anwohner mit einer unzumutbaren Lautstärke unterwegs sind, sowie der durch massive Geschwindigkeitsübertretungen von Speedbooten und anderen Wasserfahrzeugen. Der verursachte Wellenschlag ist eine erhebliche Gefahr für andere kleinere Wasserfahrzeuge, Wassersportler und Schwimmer. Außerdem schädigt er den ökologisch wertvollen Schilfbewuchs des Havelufers stark, da die Halme abgeknickt werden und die Pflanzen dadurch absterben.

Es soll daher geprüft werden, wie das Land Berlin einen Grenzwert für das Betriebsgeräusch von Bootsmotoren auf Berliner Gewässern, wie in Brandenburg bereits vorhanden (vgl. LSchiffV §22, Absatz 1), einführen kann. Dieser Wert soll sich am Wert für Brandenburg orientieren, um unnötige Komplikationen für die Nutzer von Wasserfahrzeugen beim Übergang von Brandenburger in Berliner Gewässer

und umgekehrt zu vermeiden.

Die Wasserschutzpolizei muss präsenter sein und die Möglichkeit haben, effektiv Kontrollen durchzuführen. Dies kann jedoch nur gelingen, wenn dieser die nötige Ausrüstung zur Verfügung steht. Nur so können rücksichtslose Verkehrsteilnehmer zur Rechenschaft gezogen werden. Auch lärmende Partyboote müssen zur Rechenschaft gezogen werden. Gegen Musik auf dem Wasser ist prinzipiell nichts einzuwenden, jedoch muss auch auf die Einhaltung der Nachtruhe der vielen Anwohner Rücksicht genommen werden.

Es ist deshalb dringend notwendig, der Wasserschutzpolizei die notwendigen Mittel an die Hand zu geben. Die Wasserschutzpolizei ist personell und materiell im neuen Doppelhaushalt 2022/2023 so auszustatten, dass den Verkehrsverstößen und den Umweltbelastungen von Einhalt geboten werden kann.

Bereits während der Beratungen zum Doppelhaushalt 2020/2021 hatten wir zusätzliche finanzielle Mittel für die Anschaffung neuer und moderner Polizeiboote der Wasserschutzpolizei gefordert. Leider ist die Regierungskoalition von SPD, Bündnis '90/Die Grünen und DIE LINKE unserer Forderung nicht nachgekommen. Ich hoffe sehr, dass der zukünftigen Berliner Regierung endlich wieder mehr an der Sicherheit der Berlinerinnen und Berliner gelegen ist – auch am und auf dem Wasser.

Ihr

Peter Trapp

Abgeordneter für den Spandauer Süden

FREIE FAHRT FÜR TOYOTA HYBRID!



TOYOTA

NICHTS IST UNMÖGLICH



DIESEL



TOYOTA
HYBRID

9 GUTE GRÜNDE FÜR EINEN TOYOTA HYBRID:

- 1. ÜBER 77 MILLIONEN** Tonnen CO₂ weltweit gespart.
- 2. 90%** geringere Stickoxid-Emissionen durchschnittlich als beim Euro-6cx-Diesel-Grenzwert
- 3. ELEKTRISCH FAHREN OHNE STECKDOSE!**
Kein Aufladen mit Stecker, Batterie lädt sich selbst auf. Über 50% elektrische Fahrzeit.
- 4. TOLL ZU FAHREN!**
Kraftvoller Antritt, intuitive Bedienung, leises Fahren.
- 5. ZUVERLÄSSIG!**
Ausgereifte, Taxi-erprobte Technik, bis zu 11 Jahre Hybridbatterie-Garantie.
- 6. BEZAHLBAR!**
Günstiger als gedacht, geringe Unterhaltskosten, hoher Wiederverkaufswert.
- 7. ÜBER 20 JAHRE HYBRIDERFAHRUNG**
von Toyota & Motor Company.
- 8. ÜBER 10 MILLIONEN** verkaufte Hybridfahrzeuge weltweit.
- 9. ÜBER 1,5 MILLIONEN** in Europa verkaufte Hybridfahrzeuge.

WECHSELN SIE JETZT SUPERGÜNSTIG
AUF HYBRID-TECHNOLOGIE!

FRAGEN?

HYBRID-HOTLINE NUTZEN:

030 - 49 88 08 11 21*

oder per E-Mail:

hybrid@motor-company.de

*Mo-Do 8 - 16:30 Uhr, Fr 8 - 14:30 Uhr

**MOTOR
COMPANY**
motor-company.de

M.C.F. Motor Company Fahrzeugvertriebsgesellschaft mbH
13599 Berlin-Spandau · Am Juliesturm 50 · Tel. 030/49 88 08 68 00
Firmenhauptsitz: Ollenhauerstr. 9-13 · 13403 Berlin

AUF EIN (VORERST) LETZTES WORT

Liebe Bürgerinnen und Bürger des Spandauer Südens,

mit den anstehenden Wahlen zum Abgeordnetenhaus von Berlin geht nun für mich eine lange und aufregende Zeit zu Ende. Denn nach 22 Jahren als Mitglied unseres gesamtstädtischen Parlaments werde ich nicht mehr für den Spandauer Süden antreten, sondern in den wohlverdienten Ruhestand treten. 1999 trat ich zum ersten Mal für Sie zur Wahl an. Seit diesem Jahr haben Sie mir fünf Mal hintereinander das Vertrauen geschenkt und mich als Ihr direkter Vertreter ins Abgeordnetenhaus entsandt. Dafür möchte ich mich auf das Herzlichste bei Ihnen bedanken, für Ihre Treue und Ihre Verbundenheit!

Über all diese Jahre hinweg habe ich meinem politischen Verständnis entsprechend versucht, eine basisorientierte Arbeit zu leisten. Also nicht vom fernen Landtag aus Ihre Ideen, Vorschläge und Probleme aufzunehmen, sondern vor Ort, in Kladow, Gatow oder der südlichen Wilhelmstadt mit Ihnen ins Gespräch zu kommen. Die Zeiten, in denen ich viele von Ihnen auf meinen regelmäßigen Radtouren durch den Spandauer Süden angetroffen habe, werde ich sicherlich vermissen. Umso mehr freut es mich aber, dass es uns gelungen ist, vor allem die vermeintlich kleinen Dinge im Süden anzupacken.

So ist es uns mit Ihnen gelungen, für eine Ampel an der Kita Biberburg und zur Havelklinik zu sorgen oder auch bauliche Maßnahmen anzuregen, um den Raum am Hellebergeweg vor Überschwemmungen zu schützen. Leider ist man in vielen Belangen immer auch von der Senatsverwaltung abhängig. Nicht alles konnten wir umsetzen. Jüngstes Beispiel hierfür ist sicherlich unser Anliegen, eine Ampel an der Kreuzung Alt Gatow / Groß-Glienicker Weg errichten zu lassen. Wie die Verwaltung unter der grünen Senatorin Renate Günther bis heute den eklatanten Bedarf nicht erkennen kann, bleibt mir schleierhaft.

Besonders zu schätzen weiß ich bis heute die gute Zusammenarbeit mit der Berliner Polizei, insbesondere mit dem Abschnitt 23. Hier sehe ich auf exzellente und nachhaltige Präventionsvorträge in meinem Bürgerbüro zur Vermeidung von Einbrüchen sowie des „Enkeltricks“ zurück, aber auch auf gezielte Beratungen und Hinweise zur Schulwegsicherung zu Schuljahresbeginn.

Den Kameradinnen und Kameraden der Bundeswehr bin ich bis heute treu. Was unsere Soldaten – auch außerhalb der Pandemie – leisten, kann durch die Gesellschaft nicht genug Wertschätzung erfahren. Hier vor Ort, ob beim Kommando Luftwaffe in der General-Steinhoff-Kaserne, dem Luftwaffenmuseum oder den Teilen des Sanitätsregiments 1 BERLIN in der Blücherkaserne: alle Liegenschaften habe ich stets gern besucht und sie haben mir wichtige Informationen eingebracht.

Mit Kai Wegner tritt im Spandauer Süden nun ein neuer, aber sicherlich nicht unbekannter Kandidat zur Wahl für Sie an. Mehr noch: Kai Wegner ist fest entschlossen, für eine neue und bessere Politik Regierender Bürgermeister von Berlin zu werden. Die Kandidatur unterstütze ich mit ganzer Kraft, denn ich habe Herrn Wegner als einen Freund und Politiker schätzen gelernt, der anpacken kann und will. Ich bin fest davon überzeugt, dass es für den Spandauer Süden und für mich persönlich keinen besseren Abgeordneten geben kann. Ich bin Ihnen daher sehr verbunden, wenn Sie Kai Wegner und seiner CDU dasselbe Vertrauen entgegenbrächten wie mir in den vergangenen 22 Jahren.

Bis bald!

Ihr
Peter Trapp



Dilg's Partyservice

Spezialist für Spanferkel – Catering & Partyservice in Berlin-Spandau


**Lieferung in ganz Berlin und Umgebung.
Immer pünktlich und zuverlässig. Seit 1971.**


Gern möchten wir Sie kulinarisch unterstützen, dass der Firmenempfang oder das Firmenhoffest, die private Geburtstagsparty, Ihr Koloniefest, oder eine weitere Feier ein voller Erfolg wird.

Haben Sie Fragen, Wünsche, oder Anregungen?

Unser freundliches und fachkundiges Team steht Ihnen gern mit Rat und Tat zur Seite.

**Niederneuendorfer Allee 1 / Ecke Mertensstr.
13587 Berlin**

Wir freuen uns auf Sie!  **(030) 335 60 58**

 **(030) 351 35 887**



info@dilgs-partyservice.de



www.dilgs-partyservice.de

Ratgeber rund um die Immobilie

Manchmal sieht man sich mit dem Thema Immobilienverkauf schneller konfrontiert, als erwartet.

Da die Immobilie oftmals der wertvollste Besitz ist, sollten sich Eigentümer Rat holen.



Ihr Makler im Herzen Spandaus
www.immobiliienmakler-spandau.de



Nutzen Sie unsere kostenfreien Ratgeber
zu folgenden Themen:

- Erbschaft
- Scheidung
- privater Verkauf
- Sanierung
- Wohnen im Alter



Fon: 030. 336 00 5- 0
Havelstr. 14, 13597 Berlin





Krampnitzer Weg 19
14089 Berlin (Kladow)
☎ 030 / 365 11 20

MODISCH und PREISWERT

Nur NEUWARE

Größen 56 - 176

Ständig Sonderangebote



**Wir freuen
uns auf
Ihren Besuch**

Mo - Fr 9 - 13 Uhr
15 - 18 Uhr
Sa 9 - 13 Uhr

Bestattungshaus Cladow



Parnemannweg 31 – 14089 Berlin

Tel.: 365 00 838

24 Stunden Erreichbarkeit

Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Bestattungsvorsorge
Erledigung aller Formalitäten
auf Wunsch Hausbesuch

„Wer aufhört
zu werben,
um Geld
zu sparen,
kann ebenso
die Uhr anhalten,
um Zeit zu sparen.“

Henry Ford (1863 – 1947)

Werbung, die ankommt und das seit über 25 Jahren.



- ★ Direktmarketing
- ★ Prospektverteilung
- ★ Promotion

Sofortkontakt
0 30/54 98 88 50
info@mmd-berlin.de



MAKRO-MEDIEN-DIENST Berlin GmbH
Pankstraße 8, 13127 Berlin
www.mmd-berlin.de

MMD
MAKRO-MEDIEN-DIENST

KLÄRCHENS FAMILIENSEITEN

Klärchen hat sich gefragt:

Warum hängen überall Plakate an den Bäumen?

Die Erwachsenen, das heißt alle Menschen, die am 26. September 18 Jahre alt sind und einen deutschen Pass haben, wählen ihre Volkvertreter für den Bundestag, das Berliner Parlament und die Bezirksverordnetenversammlungen. Dieses Mal sind besonders viele Plakate zu sehen, weil alles gleichzeitig an einem Tag gewählt wird. Die Erwachsenen bestimmen damit welche Ideen von welcher Partei sie für Deutschland, Berlin und im Bezirk am besten finden. Dazu gehen sie mit ihrem Personalausweis am Sonntag in ein Wahllokal, meist eine Schule oder Kita in der Nähe, und geben geheim ihre Stimme in einer Wahlkabine ab. Die Parteien werben mit Infoständen, Veranstaltungen, im Internet und eben auch an den Laternen um die Stimmen der Erwachsenen.

Was ist eine Partei?

In Deutschland gibt es verschiedene Parteien. In einer Partei schließen sich Leute zusammen, die die gleiche politische Meinung haben. Sie haben also die gleichen Vorstellungen darüber, was wichtig in der Gesellschaft ist und wie die Menschen zusammenleben sollten. Die politischen Ideen einer Partei werden aufgeschrieben und stehen dann im Parteiprogramm. Das Parteiprogramm kann jeder lesen und sich dann überlegen, ob er die Partei gut findet oder nicht. Wer möchte, kann Mitglied der Partei werden.

Wie wird man denn Bundeskanzler oder Regierender Bürgermeister?

Die Parteien stellen vor der Wahl einen Spitzenkandidaten auf, damit die Menschen wissen wer vielleicht in Zukunft für Deutschland oder Berlin verantwortlich ist. Die Menschen entscheiden dann welcher Partei und welchen Ideen sie ihre Stimme geben wollen. Wer die meisten Stimmen erhält, ist der Gewinner der Wahl und wird in der Regel im Bundestag oder im Berliner Abgeordnetenhaus in geheimer Wahl zum Oberhaupt gewählt. Derjenige vertritt dann für die nächsten vier Jahre die Bundesrepublik oder für die nächsten fünf Jahre Berlin nach innen und außen und bestimmt alle politischen Entscheidungen.

Was ist ein Abgeordneter und was macht er den ganzen Tag?

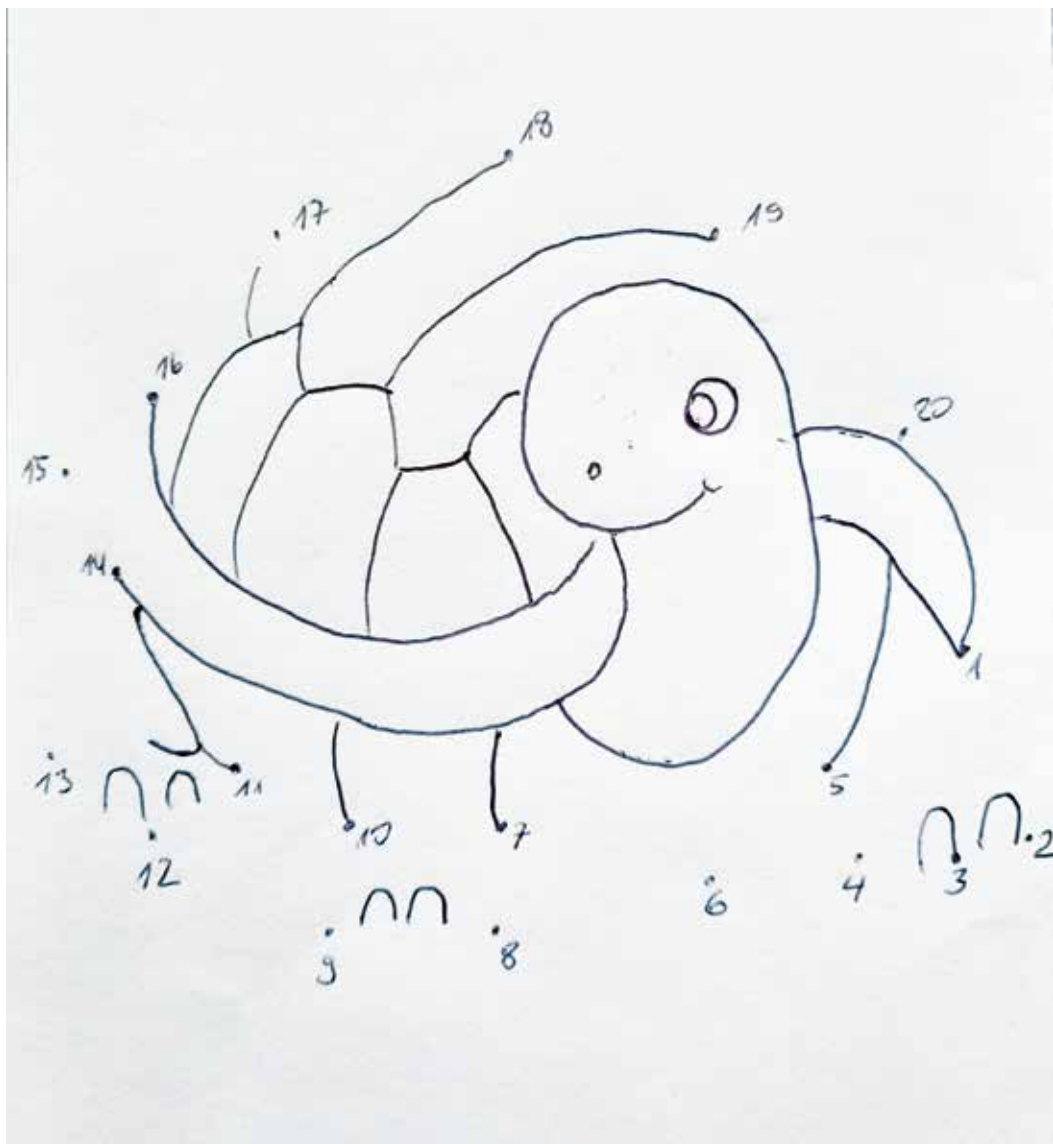
Die Abgeordneten sind die direkten Vertreter ihrer Wahlkreise. Sie vertreten nicht Deutschland oder Berlin als Ganzes, sondern haben die Aufgabe, sich ganz besonders um die Menschen in ihrem Wahlkreis zu kümmern. Wer die meisten Stimmen erhält, arbeitet für die Menschen im Bundestag oder im Berliner Abgeordnetenhaus. Der Abgeordnete besucht die Menschen, Unternehmen, Kitas, Schulen, Sportvereine und vieles mehr und kümmert sich, wenn jemand Hilfe benötigt. Oft wird der Abgeordnete angerufen, erhält E-Mails, besucht Veranstaltungen, um mit möglichst vielen Leuten ins Gespräch zu kommen und zu hören wo der Schuh drückt und was man noch besser machen könnte.

Bitte daran denken! Am 25. September findet von 10 bis 14 Uhr der 15. Kinderflohmarkt von Martina und Joachim Weiß in der Landstadt Gatow statt.“

Klärchens Ausmal Tipp

AN DIE STIFTE - FERTIG - LOS!

Verbindet die Zahlen von 1 bis 20, anschließend könnt ihr das Bild ausmalen.



KREATIV MIT BÜGELPERLEN

Klärchens Basteltipp

Bügelperlen erleben im Moment eine echte Wiederbelebung. Ursprünglich wurden sie 1971 in Dänemark „erfunden“ und vermutlich haben schon eure Eltern damit gebastelt. Inzwischen werden sie wieder in allen Farben und Formen angeboten. Ihr fördert damit eure Konzentration, Geduld und Geschicklichkeit mit den Händen. Gleichzeitig könnt ihr eure Bügelbilder selbst zum Beispiel als Untersetzer nutzen, an den Weihnachtsbaum hängen, euer Zimmer dekorieren oder habt ein tolles Geschenk für Oma oder Opa. Und das Beste: Eurer Kreativität sind keine Grenzen gesetzt. Die sogenannten Stiftplatten, die ihr benötigt, gibt es nämlich mit sowohl mit vorgegebenen Formen als auch als viereckige Platten für eigene Ideen.



Was ihr benötigt:

Bügelperlen
Stiftplatten (gibt es jeweils online und im Bastelladen)
Bügeleisen
Backpapier
Eventuell Nadel und Faden



Und so geht es:

Bügelperlen nach Belieben auf die Stiftplatten sortieren.

Achtung: Ab hier muss euch unbedingt ein Erwachsener helfen!

Stiftplatte zwischen einen Bogen Backpapier legen und ca. 30 Sekunden bei mittlerer Stufe bügeln.

Vorsichtig abziehen und abkühlen lassen.

Falls ihr einen Anhänger bastelt: Einen Faden durch eine Perle fädeln und verknoten.

GLEICH UM DIE ECKE – PLAYGOLF UND VIELES MEHR IN DER HAVELLANDHALLE

*Klärchens
Ausflugstipp*

Noch sind die Temperaturen angenehm, um möglichst viel draußen zu machen. Die Havellandhalle in Seeburg bietet neben Tennis auch eine Reihe weiterer Aktivitäten an und liegt nur wenige Autominuten entfernt. Wie wäre es zum Beispiel mit ‚Playgolf‘? Die 18 Bahnen haben hier nicht die gewohnten Minigolf-Ausmaße, sondern sind bis zu 15 Meter lang und bieten viel Spaß für Klein und Groß.

Für weitere sportliche Betätigungen gibt es Angebote für Tennis, Badminton, Beachvolleyball, Basketball, Fußball, Tischtennis und Feldhockey. Mama und Papa können sich in der Sauna- und Wellnesslandschaft entspannen, während die Kinder im Spieleparadies oder beim Kindertraining betreut werden.

Nach einem schönen Familientag können sich die Kinder auch auf dem großen Outdoorspielplatz weiter austoben und anschließend im eigenen Restaurant mit großem Sommergarten direkt am Outdoorpool den Tag ausklingen lassen und sich Kuchen, Eis, Pizza oder Grillspezialitäten zu einem fairen Preis schmecken lassen.

Wo: Havellandhalle, Alte Dorfstraße 32

14624 Seeburg

Kontakt: Tel: 030 - 333 333 5

E-Mail: havellandhalle@t-online.de

Internet: www.havellandhalle.de

Öffnungszeiten:

Die Havellandhalle ist täglich
von 7-24 Uhr geöffnet.



Top versichert?

Gleich hier **in der Nähe**

Ganz gleich, ob es um Ihr Haus, Ihr Auto oder Ihre Vorsorge geht – Wir bieten den passenden Schutz für Sie und Ihre Familie.

Mit Top-Leistungen und Services zu günstigen Beiträgen überzeugen wir mehr als 11 Millionen Kunden.

Das sind Ihre Vorteile bei der HUK-COBURG:

- Niedrige Beiträge – z. B. 20 % Beitragsvorteil mit Kasko SELECT
- Top-Schadenservice in rund 1.500 Partnerwerkstätten
- Gute Beratung in Ihrer Nähe – immer fair und kompetent

Informieren Sie sich jetzt über unsere Angebote und lassen Sie sich individuell beraten. Wir freuen uns auf Sie.

Kundendienstbüro

Heiklinde Novello

Telefon 030 35504546
heiklinde.novello@HUKvm.de
Schönwalder Str. 108 A
13585 Berlin

Mo., Di., Do.	9.00–13.00 Uhr
und	15.00–18.00 Uhr
Mi.	9.00–15.00 Uhr
Fr.	9.00–13.00 Uhr

Kundendienstbüro

Cordula Höche-Besser

Telefon 030 3316060
cordula.hoeche-besser@HUKvm.de
Päwesiner Weg 21
13581 Berlin

Mo., Di., Do.	9.00–13.00 Uhr
sowie	15.00–18.00 Uhr
Mi.	9.00–15.00 Uhr
Fr.	9.00–13.00 Uhr
1. Sa im Monat	
von	10.00–13.00 Uhr



HUK-COBURG

Aus Tradition günstig

EINE NEUE WAHL, EIN NEUER KANDIDAT:

Joe Chialo will für Sie in den Deutschen Bundestag



Bei einem kleinen Spaziergang und an frischer Luft lässt sich bekanntlich ungezwungen reden. Der CDU-Bundestagskandidat für Spandau und Charlottenburg-Nord, Joe Chialo (rechts), ließ es sich deshalb nicht nehmen, auf Einladung des Kladower Bezirksverordneten Patrick Wolf zu einem kleinen Gespräch in den Spandauer Süden zu „reisen“, um einmal ganz persönlich über seine Ziele zu sprechen.

Zahnarztpraxis in Kladow

Dr. Wilfried Reiser



Prophylaxe zum attraktiven Festpreis
Private und beihilfekonforme Kieferorthopädie
Deutsche Markenimplantate und Knochenregeneration
Vollkeramischer weißer Zahnersatz ohne Mehrkosten
Schmerzfreie Anästhesie ohne Nadel für Angstpatienten
Voller Zusatzkostenschutz für Beamte
Private Seniorentarife und Basistarife ohne Leistungseinschränkung

Sakrower Landstr.23
(zentral über der Commerzbank)
14089 Berlin
Tel.030/365 78 27
www.kladow-zahnarzt.de

Sprechzeiten:
Mo 9-13 u. 15-18
Di Do 9-13 u. 15-19
Mi Fr 9-14
Alle Kassen und Privat

**Herzlich willkommen
in der**



**PHYSIOTHERAPIE
DASTIN BERNDT**

Krankengymnastik
(Bobath, nach Schroth)
Tape
Ultraschalltherapie
Massagen

Manuelle Therapie
(CMD, Spiraldynamik, Faszientechnik)
Elektrotherapie
Personal Training
Thermische Anwendungen

Alle Kassen, BG und Privat

Physiotherapie Dastin Berndt

Tel.: 030 369 918 11

Krampnitzter Weg 2 / 14089 Berlin

E-Mail: physioBerndt@gmx.de, Web: www.physioberndt.de

Hey Joe, willkommen in Kladow, ganz im Süden des Bezirks. Ich hoffe, Du hast die lange Anreise gut überstanden, der Weg aus dem fernen Spandau ist ja doch immer etwas länger. Was waren denn Deine ersten Eindrücke, als Du durch das beschauliche Gatow gefahren bist, im Dorfkern Kladows ankamst und nun mit mir am Kladower Hafen zusammenkommst?

Hier ist es wunderschön, man hat gleich das Gefühl, aufatmen zu können. Diese wunderschöne Natur – das muss sich Kladow unbedingt bewahren. Eine Oase noch im Berliner Stadtgebiet. Wie bei jeder ordentlichen Oase ist aber auch die Anreise etwas beschwerlich.

Da sprichst Du etwas Wahres an. Aus dem Blick vieler Menschen ist der Spandauer Süden – und insbesondere Kladow – oft ein Naherholungsgebiet. Dabei wird oft übersehen, dass es auch hier Herausforderungen zu meistern gibt.

Was für die Einen ein Ausflugsziel ist, ist für die Anderen die Homebase, von der sie jeden Morgen in den Arbeitstag starten. Dafür ist die Anbindung tatsächlich recht schwierig. Respekt an alle, die das jeden Tag auf sich nehmen. Da gibt es auf jeden Fall Optimierungsbedarf. Ich verstehe auch den Ärger der Südspandauer sehr gut, denn der derzeitige Berliner Senat scheint sich hierfür nicht ausreichend zu interessieren. Wenn selbst der Bus regelmäßig im Stau steht, dann läuft da garantiert etwas schief. Auch und gerade bei der intelligenten Verzahnung von Auto- und Radverkehr mit dem ÖPNV muss der Senat die Voraussetzungen schaffen. Verkehr braucht eben Platz. Es zeigt sich ja schon jetzt, dass zwei zweispurige Zufahrtsstraßen ohne ausreichend Platz für Fahrradfahrer und eine eigene Busspur da nicht ausreichen. Und hat man es bis zur Heerstraße geschafft, kommt man auch nicht unbedingt schneller voran. Hinzu kommt, dass Kladow und das Umland weiter wachsen. Der Handlungsbedarf steigt entsprechend.

Kannst Du hier etwas konkreter werden? Welche Ideen gibt es?

Die CDU Spandau hat schon viele gute Ideen

formuliert. Vom U-Bahnhof an der Heerstraße über eine Schnellbuslinie auf der Potsdamer Chaussee bis zu einem Mobi-Hub mit Umsteigemöglichkeit in die S-Bahn, zum Beispiel in Kooperation mit unseren Potsdamer Nachbarn in Groß-Glienicke. Ich weiß nicht, was oder welche Kombination es am Ende werden wird, aber ich halte es für enorm wichtig, die Optionen so schnell wie möglich auch mit den Anwohnern zu besprechen und bestenfalls schon bald die Planungsphase zu starten.

Das sind große Ziele! Meinst Du denn, das ist alles machbar?

Mit Frank Bewig als neuem Bezirksbürgermeister bin ich auf jeden Fall ein gutes Stück optimistischer. Er weiß um die Probleme im Spandauer Süden, hat gute Ideen und die Erfahrung, sie am Ende auch umzusetzen. Gleichwohl wird auch er die Unterstützung des Senats brauchen. Umso wichtiger ist es, dass Kai Wegner als Spandauer neuer Regierender Bürgermeister von Berlin wird. Es geht um kreative Lösungen, auch wenn sie nicht über Nacht realisiert werden. Aber wir müssen jetzt damit anfangen.

Das klingt nach großen Aufgaben und Herausforderungen!

Ja, nur beginnt auch die größte Aufgabe mit einem ersten Schritt. Und wenn alle Akteure – die Menschen im Spandauer Süden wie auch die Politik – gemeinsam an einem Strang ziehen, dann steigen die Chancen auf eine erfolgreiche Realisierung. Ich vermisse beim derzeitigen Senat die nötige Kreativität und habe den Eindruck, dass der Spandauer Süden viel zu weit unten auf seiner aktuellen Prioritätenliste steht.

Kreativität ist ein gutes Stichwort. Du kommst ja aus einer, doch sehr speziellen Branche. Erzähl uns doch ein wenig über Dich und was Du beruflich machst.

Ich bin selbständiger Unternehmer in der Musikbranche. Das heißt, ich arbeite mit Künstlerinnen und Künstlern, um sie erfolgreicher zu machen und um den Fans großartige Musik

seit über 100 Jahren in Kladow im Familienbesitz
KLADOWER HOF

Gutbürgerliche Küche
 Räume für
 Vereine und Festlichkeiten
 im Zentrum von Kladow
 Sakrower Landstraße 14-16
 Tel.: 365 53 53



auf Großbildleinwand



buchhandlung kladow

Andreas Kuhnnow
 Kladower Damm 386 14089 Berlin
 Tel. 365 41 01 Fax: 365 40 37

Belletristik · Sachbücher · Berlinbücher · Kinder- und
 Jugendbücher · Reiseführer und Karten · Taschenbücher

www.buchhandlung-kladow.de

Wir besorgen Ihnen gern (fast) jedes Buch, auch Fachliteratur, oft innerhalb eines Tages



Ritterfeld[®] LANDBÄCKEREI

Ritterroggen

Bauernkruste Natursauerteig

Dinkelvollkornbrot

Rezepte aus alter Tradition.

Rittermühle

*Mit Liebe
 von Hand gefertigt.*

Sesambrotchen

Elsässer Baguette

Bestellungen:

Valle Maggia

ritter@c-r.berlin

Laugenecke

und Konzerte zu schenken. Ich betreue unter anderem Ben Zucker, Santiano, die Kelly Family und Alvaro Soler. Das macht mir einen unglaublichen Spaß. Denn meine Arbeit erlaubt es mir, sowohl ökonomisch als auch kreativ tätig zu sein und immer wieder neue Ideen zu entwickeln, von denen am Ende alle profitieren.

Sehr spannend. Insbesondere deshalb, weil im Spandauer Süden doch sehr viele Kulturschaffende unterwegs und engagiert sind. Die Kultur- und Kreativwirtschaft spielt für mich auch politisch eine große Rolle. Umso spannender finde ich, was beispielsweise für den Gutspark Neukladow geplant ist. Das Projekt hat alle Chancen zu etwas Großem zu werden. Gerne werde ich mich dafür auch im Bundestag einsetzen. So engagierte Kulturvereine wie zum Beispiel das Kladower Forum ver-

dienen unsere Unterstützung. Denn Kultur wird nicht nur in Mitte gemacht, sondern in allen Bezirken und ganz besonders auch in Spandau.

Nicht nur das, wir haben sehr viele engagierte Einrichtungen: Ob die Sportvereine, das Kladower Forum, aber auch zum Beispiel die hiesige Gewerbegemeinschaft Havelbogen oder die Kirchengemeinden. Hier kommen viele Menschen zusammen, die sich allesamt für den Spandauer Süden einsetzen.

Und hier will ich anknüpfen. Bei allen großen Herausforderungen unserer Zeit ist es wichtig, die Menschen vor Ort und ihre Sorgen, Nöte und Wünsche mit einzubeziehen. Ich freue mich auf die Gespräche und möchte von den Menschen direkt hören, was sie bewegt und was sie erwarten, damit ich im Bundestag ihre Interessen bestmöglich vertreten kann.

➔ Seite 32



Zum Dorftrug

Alt-Kladow 23
14089 Berlin-Kladow
Tel. 030 - 365 51 08
Montag Ruhetag

Warme Küche
Kaffee und Kuchen
Raum f. Festlichkeiten
(bis 25 Personen)



Bautenschutz GmbH

ISOLIER Fachbetrieb

Ihr Partner für ein trockenes Zuhause!

Mariendorfer Damm 159
12107 Berlin

Tel.: 36 80 15 86/87

Fax: 36 80 15 88

www.inserf-bautenschutz.de

Nasse Wände, feuchte Keller?

Komplettlösungen gegen Feuchtigkeit und drückendes Wasser
auch **ohne Schachten** von innen ausgeführt

TÜV-geprüfter Fachbetrieb - Mitglied im Holz- und Bautenschutzverbund

**Brundke
&
Thürmann** GbR

Garten und
Landschaftsbau

Gutsstraße 9
14089 Berlin

Tel.: 030 / 368 024 23

Fax: 0321 21440230

Funk: 0171 - 196 50 50

0171 - 450 44 00

e-mail:

brundke-thuermann@online.de



WINTERDIENST

Baumfällung

Gartenpflege

Pflasterarbeiten

Pflanzarbeiten

Weitere Arbeiten gerne nach Absprache

Rufen Sie uns für ein
kostenloses Angebot an!



Welche politischen Themen liegen Dir noch am Herzen?

Ich will Familien stärken – und zwar dort, wo sie es am meisten brauchen: mit bezahlbaren Mieten, intelligenter Mobilität, besserer Bildung und mehr Sicherheit. Denn starke Familien – egal ob traditionell oder modern – sind das Fundament einer starken Gesellschaft. Das schließt ausdrücklich auch alle Generationen mit ein.

Ich will mehr Engagement für unsere Umwelt – im Denken und Handeln, damit wir Flutkatastrophen, Orkane und Hitzewellen besser in den Griff kriegen. Denn mit Forschung, Technologie und entschlossenem Handeln können wir diese globalen Herausforderungen meistern.

Ich will unsere Kultur und Kulturwirtschaft stärken – von der Clubszene bis zum Klassik-Open-Air. Denn Kultur und Jugendkultur sind lebensrelevant, für unsere Jugend und unsere Wirtschaft.

In Kladow ist da zum Beispiel Thema, wie es mit dem Ella-Kay-Heim weitergeht und wie das Gelände für alle Altersgruppen und die vielen engagierten Vereine genutzt werden kann. Außerdem geht es um Angebote für junge und alte Menschen und um die Flächen die dafür zur Verfügung gestellt werden.

Das sind auf jeden Fall wichtige Themen, auch für den Spandauer Süden. Aber lass uns doch mal in die allgemeinen Sphären der Politik einsteigen. Wenn ich darf, würde ich Dich gerne als „Newcomer“ bezeichnen, der...

...Newcomer trifft es eigentlich ganz gut, auch wenn ich schon einige Erfahrungen in der Politik sammeln konnte. Ich bin ja schon länger in der Politik. Um genau zu sein bin ich seit 2016 im Ortsvorstand der CDU in der Bernauer Straße in Mitte aktiv. Vielleicht passt aber „Newcomer, der einen anderen Politikstil vertritt“.

Was heißt das genau? Politisch aktiv?

Ich war schon immer ein politischer Mensch und bin der festen Überzeugung, dass man sich

engagieren muss, wenn man etwas bewegen will. Das gilt übrigens im Privaten und Beruflichen genauso wie im Politischen. Allerdings führte mich mein Weg in meiner Jugend zunächst zu den Grünen...

...die Grünen? Was trieb Dich damals an, Dich dort zu engagieren und warum jetzt in der CDU?

Mit großen Themen wie Tschernobyl und dem sauren Regen damals habe ich in den Grünen die Partei gesehen, die sich am glaubwürdigsten für die Belange der Natur eingesetzt hat. Für die Welt, in der wir leben.

Heute ist die Diskussion natürlich viel weiter, auch in der CDU. Die Klima Union, die in diesem Jahr gegründet wurde und die ich als Gründungspate von Anfang an unterstütze, wird ebenfalls einen wichtigen Beitrag zu diesem Thema leisten.

Ich habe die Grünen verlassen, nachdem es den Farbschlag auf Außenminister Joschka Fischer gab. Ich glaubte erkannt zu haben, dass Ziele und Methoden bei einigen nicht mehr im Einklang standen und dass Teilen der Partei Ideologien wichtiger waren als eine pragmatische Politik zugunsten der Menschen. Umso mehr hat mich später der Pragmatismus der CDU begeistert. Probleme zu analysieren und dann unaufgeregt meistens die richtige Entscheidung zu treffen, hat mich schließlich zum Eintritt in die CDU bewogen, wo ich kurze Zeit später in den Vorstand meines CDU-Ortsvereins gewählt wurde.

Als ich dann vor rund einem Jahr 50 geworden bin, habe ich mein Leben einmal Revue passieren lassen und auf dem Jakobsweg darüber nachgedacht, was ich in Zukunft noch bewegen möchte. Wir haben Megathemen wie Digitalisierung, Globalisierung und Klima vor der Brust und es reicht nicht mehr, diese Themen nur von außen zu betrachten. Deshalb ist in mir der Entschluss gereift, mich noch mehr einzubringen



**Jetzt
Termin
vereinbaren!**

Für alle Marken:

Inspektion nach Herstellervorgaben.

Seit über 45 Jahren sind wir an unserem Standort in Berlin-Spandau und kümmern uns um alles rund um PKW's. Und hier brauchen wir dringend Unterstützung von einem ambitionierten

KFZ-Mechaniker/KFZ-Mechatroniker (m/w/d).

Wir legen Wert auf einen Abschluss mit Gesellenbrief und mindestens 2 Jahre Berufserfahrung.

Sie überzeugen durch ein professionelles Auftreten und haben Teamgeist? Bewerben Sie sich bei uns unter info@autohaus-burnicki.de

Gern möchten wir Sie persönlich kennen lernen!

Autohaus Burnicki GmbH

Schmidt-Knobelsdorf-Straße 25, 13581 Berlin

Telefon 030 3614192, www.autohaus-burnicki.de

und mich um die Aufstellung als Bundestagskandidat zu bemühen. Und hier bin ich.

Ein spannender Werdegang. Du meinstest noch, dass Du einen neuen Politikstil vertrittst. Was ist denn „Dein“ Stil?

Ich möchte Brücken bauen und vermitteln. Denn ich bin der festen Überzeugung, dass wir die großen Herausforderungen nur gemeinsam meistern können. Deshalb möchte ich Politik für alle Menschen in Spandau und Charlottenburg-Nord machen und nicht nur für diejenigen, die mich am 26. September wählen. Außerdem weiß ich als Unternehmer, dass man am Ergebnis gemessen wird. Das bedeutet für mich, dass wir die Dinge in Deutschland, Europa und der Welt mehr vom Ende her denken müssen. Ideen, die nichts zur Erreichung eines Ziels beitragen, sind am Ende doch nicht mehr als beschriebenes Papier.

Was erwartest Du denn vom Wahlkampf?

Ich will in meinem Wahlkampf mit möglichst vielen Menschen ins Gespräch kommen. Ich wünsche mir, dass wir uns mehr über Themen unterhalten und über die Lösungen, die die demokratischen Parteien anbieten. Für einen fairen Wettstreit der Ideen stehe ich jederzeit gerne zur Verfügung. Dogmen und Ideologien sind mir jedoch maximal fremd, ich suche nach Lösungen.

Lieber Joe, für mich war das ein tolles Gespräch, was ich sehr gerne zu einem anderen Zeitpunkt wieder aufgreifen möchte.

Sehr gern.

Vielleicht auch das nächste Mal mit den Akteuren hier vor Ort.

Auf jeden Fall, ich bin dabei. Ich möchte mit so vielen Menschen wie möglich in Spandau und Charlottenburg-Nord und damit natürlich auch in Kladow und Gatow zusammenkommen. ■

Wollen Sie Joe Chialo persönlich treffen, mit ihm in Gespräch kommen?

So können Sie ihn erreichen:

CDU Spandau

Hoher Steinweg 4 , 13597 Berlin

030 - 333 11 33

jc@joe-chialo.de

joechialo.de

facebook/JoeChialo

twitter/ChialoJoe

insta/joechialo

„Wer aufhört
zu werben,
um Geld
zu sparen,
kann ebenso
die Uhr anhalten,
um Zeit zu sparen.“

Henry Ford (1863 – 1947)

DAS SIND DIE KANDIDATEN IN GATOW

**FÜR DIE WAHL
ZUR BEZIRKS-
VERODENTEN-
VERSAMMLUNG:**



**BEATHE BATHE
INGO MARQUARD**

BEATE BATHE

Liebe Bürgerinnen und Bürger im schönen Spandauer Süden,

mein Name ist Beate Bathe, viele kennen mich nicht als Bäuerin Beate Bathe. Mein Mann und ich hatten in Gatow einen Landwirtschaftsbetrieb, dort bauten wir auf 100 Hektar Gemüse an. In einem Küchengespräch nach der Feldarbeit sprach mich der damalige Ortsvorsitzende der CDU in Gatow an, ob ich nicht in die CDU eintreten möchte – das war 2003. Mir gefiel damals schon die direkte persönliche Ansprache des Ortsvorsitzenden an mich.

Und genau diese persönliche Ansprache an die Bürgerinnen und Bürger macht es sehr oft aus, dass diese sich wahr- und ernstgenommen fühlen, mit all ihren Ideen und Zukunftsperspektiven für Gatow, aber auch mit ihren Sorgen und Nöten, die sie auf dem Herzen tragen.

Seit 2011 bin ich in der Bezirksverordnetenversammlung Spandau und in drei Ausschüssen tätig. Im Sport-, Integrations- sowie im Gesundheitsausschuss nehme ich aktiv teil. Für die CDU-Fraktion Spandau fungiere ich ferne als Gesundheitspolitische Sprecherin.

Ich wünsche mir ein gesundes Aufwachsen in Kitas und Horten, es sollte eine Grundvoraussetzung sein. Wir wissen, dass die ersten Lebensjahre prägend für das spätere Gesundheitsverhalten sind. Am Herzen liegt mir auch, ein Gütesiegel für gesunde Schulen zu entwickeln und gerne würde ich mit Ihnen ein Dorfkonzept gestalten. Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, wissen am besten, was Ihrer Gemeinde fehlt, was gut und was weniger gut läuft. Je besser wir auf der Bezirksebene arbeiten, desto schneller kann auf Landesebene reagiert und entschieden werden.

Der Kontakt mit Menschen macht mir viel Freude und ich finde es toll, dass ich in Gatow bei vielen Ideen sowie deren Umsetzung mitwirken und gestalten darf.

Dafür muss ich den Gatowerinnen und Gatowern genau zuhören und an der Stelle ist das persönliche Ansprechen immer wieder das A



& O. Wir wollen alle nicht „da oben“ willenlos regiert werden. Nein, wir dürfen mitgestalten! Es werden Arbeitskreise gebildet, persönliche Gespräche geführt, Bürgermobile eingesetzt, es gibt Foren und Vorbesprechungen, in denen sich die Bürgerinnen und Bürger mit den zuständigen Stadträten treffen können, um mitzugestalten. Das ist einmalig und hier ist die CDU Vorreiter, niemand sollte sich allein gelassen fühlen und hier ist das persönliche Gespräch wichtiger denn je.

Ich bin froh, in Gatow leben zu dürfen und fühle mich sehr wohl in dieser dörflichen Struktur. Gerne möchte ich Gatow auch weiterhin der Bezirksverordnetenversammlung vertreten.

Lassen Sie uns das zusammen anpacken. Das erfordert Mut, Ehrlichkeit, Entschlossenheit und viel Tatkraft. Mit Ihnen zusammen, liebe Gatowerinnen und Gatower, schaffen wir es, dass Gatow so liebens- und lebenswert bleibt.

Viele Grüße von der schönen Havel aus!

Ihre Beate Bathe

Regionalladen

- Alte Feuerwache -

Gemüse · Eier · Wurst · Saft · Feinkost

Alt Gatow 30, 14089 Berlin-Gatow

Öffnungszeiten: Do–Fr 11–18 Uhr, Sa 9–16 Uhr

Telefon (030) 365 5196



Gatower Straße 124-126

13 595 Berlin-Spandau

www.strehlow.de

361 49 14

Fensterdekorationen Eigene Polsterei

Neubezug von Bootskissen

Teppichböden Designteppiche

Internationale Dekostoffe

Jalousien und Plissees

GARDINENSERVICE



Bei uns sind Ihre Bäume in guten Händen!

Zu unseren Leistungen zählen

- Baumgutachten nach FLL-Richtlinie
- Kronenpflege, -einkürzung und -sicherung
- Totholzentfernung
- Fällungen
- Abtransport

Durch unsere weitreichende Erfahrung in der Baumpflege sind wir gerne für Sie ein kompetenter Partner und Dienstleister.

M&M Baumpflege

Neubert & Ross GbR

Kladower Damm 326D

14089 Berlin

0176/ 237 778 58

m.m.baumpflege@posteo.de

www.mm-baumpflege.de

Martin Neubert & Matthias Ross

Staatlich geprüfte Forstwirte

EAC zertifizierte European Treeworker

FLL zertifizierte Baumkontrolleure

INGO MARQUARDT

Ich lebe seit über 50 Jahren in Gatow und bin seit knapp 15 Jahren Mitglied der Bezirksverordnetenversammlung von Spandau für die CDU-Fraktion.

In dieser Zeit konnte die Entwicklung in unserem Havelort miterlebt und über die Jahre auch etwas mitgestaltet werden.

Gatow sollte immer mehr sein als nur das Transitdorf von der Spandauer Innenstadt in den Süden. Es hat sich seinen Charakter erhalten, jedoch ist auch hier die Zeit nicht stehen geblieben. Die Entwicklung geht weiter und es lohnt sich, sie zu begleiten.



Es konnte erreicht werden, dass der große Einkaufsmarkt im Zentrum das Ortsbild nicht sprengt. Nach jahrelangem zähen Ringen entstand das neue über die Bezirksgrenzen hinaus bekannte Feuerwehrgebäude.

Aktuell steht das Projekt der Aufwertung des Ortskerns durch die Evangelische Kirchengemeinde an der Plievierstr./ Alt-Gatow an. In diesem Zusammenhang konnte dem Pfarrer beispielsweise der Wunsch nach Zurückdrängung des Wildwuchses und nach Fahrradständern an der Haltestelle bei seiner Kirche erfüllt werden. Kleine Schritte – für die es sicher aber lohnt, zur weiteren Entwicklung des Dorfes aktiv zu sein.

Problem wie fast überall in Berlin sind die zunehmende Verdichtung und die daraus resultierenden Verkehrszuwächse. Hier konnte der BVG durch ständiges Drängen eine erhebliche Reduzierung ihrer Fahrtabbrüche und eine Stabilisierung der Durchführung sowie Ausweitung des Verkehrs in den Spandauer Süden abgerungen werden. Im Moment wird gerade die Wiederaufstellung der seit Jahren fehlenden Wartehalle Am Graben forciert.

Bei der Zukunft des Geländes des ehemaligen Krankenhauses Hohengatow gilt es, auf eine ortsangepasste Gestaltung unter Erhalt der Sportstätte und der dortigen Betreuung mit der Jugend zu achten, damit Gatow auch weiterhin lebenswert bleibt.

In diesem Sinne wäre es schön, die bisherige Arbeit in der Bezirksverordnetenversammlung auch künftig fortsetzen zu können.

Ihr
Ingo Marquardt



WIEVIEL IST MEINE IMMOBILIE WERT?

Der Profi für Kladow mit Büro im Cladow Center:

Ferry Santner

030 / 346 62 022 und 0170 / 30 600 80

Kladower Damm 366a, 14089 Berlin, neben Edeka
www.berlin-color-immobilien.de



BERLIN
-Color-
IMMOBILIEN




Gesamtbewertung
(sehr gut)








Haar'genau

Ihr Friseur

Öffnungszeiten

Die.-Fr. 9:00-18:00 Uhr
Sa. 9:00-14:00 Uhr

Wir freuen uns auf Sie!

☎ 030 - 36 80 82 36

Krampnitzer Weg 2a • 14089 Berlin-Kladow

Ihr Ansprechpartner für Berlin Potsdam und Umland









Aurelia Kremser
geprüft durch die IHK Berlin
Immobilienkauffrau

Sie sind uns wichtig !

Wir sind für Sie da!
(kostenlose Beratung)

**Verrentung Ihrer
Immobilie als eine
Alternative zum Verkauf**

Unser Wissen für Ihren Erfolg !

Verkauf Verrentung Vermietung

- Einfamilienhäuser
- Mehrfamilienhäuser
- Renditeobjekte
- Grundstücke
- Gewerbeimmobilien
- Eigentumswohnungen

Tel.: (030) 36 43 23 15
 Fax: (030) 69 20 64 309
 Mobil: 0172 59 90 554
info@kremser-immobilien.com
www.kremser-immobilien.com

Sie finden unsere Kundenbewertung auf: ImmobilienScout24.de Google.de www.kremser-immobilien.com

Kontakt

Politik lebt vom Mitmachen und von einer lebendigen Diskussion!

Sie möchten...

- ...uns Ihre Termine mitteilen, damit wir sie veröffentlichen können,
- ...uns Ihre Meinung mitteilen,
- ...mit uns über Ihr Anliegen oder ein Problem diskutieren,
- ...uns zu unserer Arbeit befragen

...oder...

- ...in unseren digitalen Verteiler aufgenommen werden?

Dann schreiben Sie uns einen Leserbrief. Unsere Redaktion ist unter der E-Mail-Adresse „redaktion-landkurier@web.de“ für Sie erreichbar.

Teilen Sie uns das einfach mit dem Stichwort „Verteiler“ unter der oben genannten E-Mail-Adresse mit.

Ferner ist es auch möglich, den Landkurier in digitaler Form als PDF-Datei per E-Mail zu erhalten.

*Unverlangt eingesandte Manuskripte haben keine Veröffentlichungsgarantie.



RECHTSANWÄLTE

FILLBRANDT & BEDRUNA

Partnerschaftsgesellschaft

Heiko Fillbrandt Rechtsanwalt Fachanwalt für Verkehrsrecht	Tanja Bedruna Rechtsanwältin Fachanwältin für Familienrecht
Weitere Tätigkeitsschwerpunkte Strafrecht Ordnungswidrigkeitenrecht Arbeitsrecht Versicherungsrecht Immobilienrecht Allgemeines Zivilrecht	Weitere Tätigkeitsschwerpunkte Erbrecht Betreuungsrecht Vorsorgevollmachten Patientenverfügungen Immobilienrecht Allgemeines Zivilrecht

Sakrower Landstraße 4 | 14089 Berlin
Tel: 030/276 91 50 - 0
Fax: 030/276 91 50 - 1
mail@fillbrandt-bedruna.de
www.fillbrandt-bedruna.de

Zu Hause bleibt es am schönsten

Mit unserer lebenslangen
Immobilienrente



Uto Stolz
Sakrower Landstraße 10c
114089 Berlin
info@agentur-stolz.de



Deutsche Leibrenten



Jetzt unverbindlich
und kostenlos beraten
lassen: telefonisch, online
oder vor Ort bei Ihnen
zu Hause.

Es berät sie: Uto Stolz
Tel. 030 / 36 43 23 15
Mobil 0172 - 66 19 190

www.agentur-stolz.de

Dermatologisches Zentrum Berlin



Dr. med. Markus Krause
Prof. Dr. med. Hans Meffert
Dr. med. Elisabeth Rowe

Ärztehaus in Zehlendorf • Potsdamer Chaussee 80 • 14129 Berlin

Termin-Vereinbarung:

www.dermatologie-berlin.de oder 030/8129 92 60

Montag bis Freitag 8-20 Uhr und Samstag 9-12 Uhr


**Der nächste Landkurier
erscheint am
26. November 2021**

Impressum

Herausgeber und Redaktion:

CDU Ortsverband Kladow
V.i.S.d.P.: Patrick Wolf, Kathleen Kantar
Telefon: 333 11 33
E-Mail: redaktion-landkurier@web.de

Layout, Herstellung und Druck:

Bernhard von Schröder
Havel Edition Verlagsges. ltd.
Büro Brandenburg, 
Henkelstr. 6, 14612 Falkensee
Tel.: 03322 – 23 80 65, Fax: -66
E-Mail: havedition@t-online.de

Fotos/Grafiken:

CDU Spandau, Patrick Wolf, Havel-Edition,
AdobeStock.com, Kathleen Kantar, privat.

Auflage/Verteilung

Der Land-Kurier erscheint 1/4jährlich. Er wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte in Gatow und Kladow verteilt und an verschiedenen Depotstellen präsentiert.

Anzeigenbuchung/-info:

Barbara Neumann (Kladow, Gatow)
Tel.: 36 80 22 78
Fax: 36 80 22 79
E-Mail: b-neumann@outlook.com

Anzeigengrößen/-preise:

1/4 Seite: 114,00 Euro*
1/2 Seite: 173,00 Euro*
1/1 Seite: 324,00 Euro*
1/1 Seite Umschlag: 570,00 Euro*
*alle Preise netto zzgl. MwSt.

Druckformat:

148 x 210 (DIN A5).durchgehend 4c.

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit ausdrücklicher schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.



Gärtnererei Guyot
Am Ritterholz 25
14089 Berlin

Tel.: 030 - 365 45 76
gaertnereiguyot@t-online.de

www.gaertnerei-guyot.de

Schnittblumen,
Topfpflanzen,
Hochzeits- und
Trauerfloristik,
Pflanzenschutz

Ihre Gärtnerei in Kladow.

Treibhaus Events & more

Treibhaus-Parties

Jeden 1. Montag & Dienstag im Monat
Comedy-Treibhaus

Mieten Sie das Treibhaus!

Geburtstage
Hochzeiten
Firmenfeiern

Für bis zu 199 Personen.

Am Ritterholz 25 | 14089 Berlin | Tel.: 030 365 45 76 | www.gaertnerei-guyot.de



Wir kämpfen für Ihr Recht!

- **Arbeitsrecht**
- **Bankrecht**
- **Immobilienrecht**
- **Vertragsrecht**

Rechtsanwalt
Alexander Lindenberg
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Fachanwalt für Bank- und
Kapitalmarktrecht

Brandensteinweg 6 (Ecke Heerstraße)
13595 Berlin
E-Mail: mail@rechtsanwalt-lindenberg.de
Web: rechtsanwalt-lindenberg.de
Fax: 030 - 555 79 888 9

 **24h Terminvereinbarung 030 555 79 888 0**

Verkehrsanbindung: Bus M 49 Haltestelle: Pichelswerder/Heerstraße · Mandantenparkplätze

Abfluss Schmidt GmbH
Kladower Damm 314 · 14089 Berlin
Telefon 030 - 46 49 92 00
Telefax 030 - 46 49 92 02
info@abfluss-schmidt.de
www.abfluss-schmidt.de



Abfluss wassertechnik- rohr
und kanalreinigung
schmidt
G.m.b.H



NOTDIENST
Für Sie da
[030] 46 49 92 00

25
Jahre

Wir helfen sofort
Sanitär Notdienst rund um die Uhr,
Abflussreinigung, Verstopfungsbeseitigung,
Kanalreinigung und vieles mehr.